

# Technische Infotagung

WKOÖ Linz, 3. Juli 2019

LIM Ing. Gerhard Hofer

# Programm Ablauf

- Begrüßung
- Landeslehrlingswettbewerb - Siegerehrung
- Aktuelles
- Informationsmaterial Kunden und Partner
- Überprüfung elektrische Anlagen - Ausbildung
- TRVB aktuell
- Technische Merkblätter Kachelofenverband  
Ca. 14.30 Uhr Pause
- ÖNORMEN –Vorschlagsliste „must have“
- Dr. Dell: Allgemeines Landesförderungen
- Produktvorstellung „Snap lock“

# Lehrlings- wettbewerb



## **1. Platz: Stefan Prammendorfer**

Lehrbetrieb Mag. Gunter Assanger, Ried

## **2. Platz: Dominik Burgstaller**

Lehrbetrieb Stefan Wasicek, Ottensheim

## **3. Platz: Simon Höflmayr**

Lehrbetrieb Bernhard Winter, Munderfing

**Vielen Dank an Maria Mühlbachler und ihr Team**

# Ausbildungs- ordnung

## BUNDESGESETZBLATT FÜR DIE REPUBLIK ÖSTERREICH

---

**Jahrgang 2018**

**Ausgegeben am 5. Juli 2018**

**Teil II**

---

**158. Verordnung: Rauchfangkehrer/Rauchfangkehrerin-Ausbildungsordnung**

---

**158. Verordnung der Bundesministerin für Digitalisierung und Wirtschaftsstandort über die Berufsausbildung im Lehrberuf Rauchfangkehrer/Rauchfangkehrerin (Rauchfangkehrer/Rauchfangkehrerin-Ausbildungsordnung)**

# Ausbildungs- ordnung

Pos.	1. Lehrjahr	2. Lehrjahr	3. Lehrjahr
1.	Kenntnis der Betriebs- und Rechtsform des Lehrbetriebes	—	—
2.	Kenntnis des organisatorischen Aufbaus und der Aufgaben und Zuständigkeiten der einzelnen Betriebsbereiche		—
3.	Einführung in die Aufgaben, die Branchenstellung und das Angebot des Lehrbetriebs	Kenntnis der Marktposition und des Kundenkreises des Lehrbetriebes	
4.	Fachübergreifende Ausbildung (Schlüsselqualifikationen) In der Art der Vermittlung der fachlichen Kenntnisse und Fertigkeiten ist auf die Förderung folgender fachübergreifender Kompetenzen des Lehrlings Bedacht zu nehmen:		
4.1	<b>Methodenkompetenz</b> , zB Lösungsstrategien entwickeln, Informationen selbstständig beschaffen, auswählen und strukturieren, Entscheidungen treffen etc.		
4.2	<b>Soziale Kompetenz</b> , zB in Teams arbeiten, Mitarbeiter/innen führen etc.		
4.3	Personale Kompetenz, zB Selbstvertrauen und Selbstbewusstsein, Bereitschaft zur Weiterbildung, Bedürfnisse und Interessen artikulieren etc.		
4.4	<b>Kommunikative Kompetenz</b> , zB mit Kunden/innen, Vorgesetzten, Kollegen/innen und anderen Personengruppen zielgruppengerecht kommunizieren; Englisch auf branchen- und betriebsüblichem Niveau zum Bestreiten von Alltags- und Fachgesprächen beherrschen		
4.5	<b>Arbeitsgrundsätze</b> , zB Sorgfalt, Zuverlässigkeit, Verantwortungsbewusstsein, Pünktlichkeit etc.		
4.6	<b>Kundenorientierung</b> : Im Zentrum aller Tätigkeiten im Betrieb hat die Orientierung an den Bedürfnissen der Kunden/innen unter Berücksichtigung der Sicherheit zu stehen		

# Ausbildungs- ordnung

- Eignungstest
- Werkstättenbuch
- Ausbildungsleitfaden



# LuftREnTG

## LANDESGESETZBLATT FÜR OBERÖSTERREICH

Jahrgang 2019      Ausgegeben am 29. Mai 2019      www.ris.bka.gv.at

Nr. 43 Landesgesetz: Oö. Luftreinhalte- und Energietechnikgesetz-Novelle 2019 -  
Oö. LuftREnTG-Novelle 2019 (XXVIII. Gesetzgebungsperiode:  
Ausschussbericht Beilage Nr. 1060/2019, 36. Landtagssitzung)

Landesgesetz,

mit dem das Oö. Luftreinhalte- und Energietechnikgesetz 2002 geändert wird  
(Oö. Luftreinhalte- und Energietechnikgesetz-Novelle 2019 -  
Oö. LuftREnTG-Novelle 2019)

Der Oö. Landtag hat beschlossen:

### Artikel I

Das Oö. Luftreinhalte- und Energietechnikgesetz 2002 (Oö. LuftREnTG), LGBl. Nr. 114/2002, in der Fassung des Landesgesetzes LGBl. Nr. 65/2018, wird wie folgt geändert:

1. Im § 18 wird nach Abs. 2 folgender Abs. 2a eingefügt:

„(2a) Die Errichtung von Feuerstätten für flüssige fossile und/oder für feste fossile Brennstoffe ist in Neubauten verboten, für die der Antrag auf Bewilligung des Bauvorhabens bzw. die Anzeige des Bauvorhabens nach dem 31. August 2019 bei der Behörde eingebracht wird. Dieses Verbot gilt nicht für Raumheizgeräte.“

2. Im § 47 Abs. 2 wird nach Z 4 folgende Z 4a eingefügt:

„4a. Feuerstätten entgegen § 18 Abs. 2a in Neubauten errichtet,“

### Artikel II

Dieses Landesgesetz tritt mit Ablauf des Tages seiner Kundmachung im Landesgesetzblatt für Oberösterreich in Kraft.

Der Erste Präsident  
des Oö. Landtags:  
**Viktor Sigl**

Der Landeshauptmann:  
**Mag. Stelzer**

Bei Baubewilligung nach  
31.08.2019 keine fossilen  
Brennstoffe mehr  
zulässig (Öl, Koks, Kohle)  
ausgenommen  
Raumheizgeräte

„(2a) Die Errichtung von Feuerstätten für flüssige fossile und/oder für feste fossile Brennstoffe ist in Neubauten verboten, für die der Antrag auf Bewilligung des Bauvorhabens bzw. die Anzeige des Bauvorhabens nach dem 31. August 2019 bei der Behörde eingebracht wird. Dieses Verbot gilt nicht für Raumheizgeräte.“

# Kohlenmonoxid- Grenzwerte

## **Gesamte Rechtsvorschrift für Grenzwerteverordnung 2018, Fassung vom 10.06.2019**

### **Langtitel**

Verordnung der Bundesministerin für Arbeit, Soziales, Gesundheit und Konsumentenschutz über Grenzwerte für Arbeitsstoffe sowie über krebserzeugende und fortpflanzungsgefährdende (reproduktionstoxische) Arbeitsstoffe (Grenzwerteverordnung 2018 – GKV 2018)  
StF: BGBl. II Nr. 253/2001 [CELEX-Nr.: 383L0477, 390L0394, 391L0322, 391L0382, 396L0094, 397L0042, 398L0024, 300L0039]

### **Änderung**

BGBl. II Nr. 184/2003 [CELEX-Nr.: 32000L0039]  
BGBl. II Nr. 119/2004 [CELEX-Nr.: 31997L0042, 31999L0038]  
BGBl. II Nr. 242/2006 [CELEX-Nr.: 31983L0477, 31998L0024, 32003L0018]  
BGBl. II Nr. 243/2007  
BGBl. II Nr. 429/2011 [CELEX-Nr.: 32009L0161]  
BGBl. II Nr. 186/2015 [CELEX-Nr.: 32014L0027]  
BGBl. II Nr. 288/2017  
BGBl. II Nr. 238/2018 [CELEX-Nr.: 32017L0164]  
BGBl. II Nr. 246/2018  
BGBl. II Nr. 254/2018



# LuftREnTG

Stoff	CAS	MAK oder TRK	Fortpflan- zungsge- fährdend	Krebs- erzeug- end	[ppm]
Kieselgur b) Kieselglas, Kieselgut Kieselrauch, gebrannter Kieselgur	[60676-86-0] [7699-41-4] [69012-64-2] [68855-54-9]				
Kobalt					
Kohlenoxid					
<b>Kohlenstoffdioxid</b>	[124-38-9]	MAK			5000
<b>Kohlenstoffdisulfid</b>	[75-15-0]	MAK	f, d		5
<b>Kohlenstoffmonoxid</b>	[630-08-0]	MAK	D		20 30*)

Neuer MAK-  
Wert 20 ppm

# Kohlenmonoxid Warngerät

## Dräger Pac® 6500 Eingasmessgerät

Einfache Befestigung mit fest schließender Krokodilklemme

Leuchtendes D-Light signalisiert:  
getestet und einsatzbereit

Robustes Gehäuse mit griffigem  
Design für raue Bedingungen

Klare Farbkennzeichnung verhindert  
Verwechslungen

D-4987-2017



Einfach auszuwechselnde  
Filtermembran schützt  
den Sensor

Großes Display zeigt alle  
wichtigen Informationen

360° Alarmsignal ist von allen Seiten  
gut sichtbar

# Kohlenmonoxid Warngerät



Sammelbestellungen wird über die WTG ausgeschrieben.



oder unter [office@ofen.co.at](mailto:office@ofen.co.at)

# Infomaterial Überprüfungsfristen

## Ihr Rauchfangkehrer informiert:

### WICHTIGE Informationen für BE

Mit Beginn der Heizperiode (1. Oktober) sind Abgasanlagen (Rauchfänge, Abgasgänge und Abgasleitungen) sowie Verbindungsstücke wieder zu überprüfen. Diese Überprüfungen sind sicherheitsrelevante Tätigkeiten und gesetzlich verpflichtend vom Rauchfangkehrer durchzuführen.

Die Anzahl sowie der Zeitraum zwischen den einzelnen Überprüfungen sind im öö. Luftreinhalte- u. Energietechnikgesetz 2002 - Oö. LuftRnTG festgelegt. Diese sind abhängig vom Brennstoff, der Heizleistung sowie von der Nutzungsintensität. Gerne informiert Sie Ihr Rauchfangkehrer genauer über die Fristen sowie die durchzuführenden Überprüfungen.

Die Überprüfung der Dichtheit von Fängen hat vor der erstmaligen Inbetriebnahme einer Heizungs- bzw. Feuerungsanlage, nach einer Änderung (z.B. Austausch, Erneuerung) sowie intervallmäßig wiederkehrend durch den Rauchfangkehrer zu erfolgen. Durch diese regelmäßigen Überprüfungen wird gewährleistet, dass keine schädlichen Abgase in den Wohnbereich Ihres Hauses gelangen können.

Fänge, die im Überdruckbereich betrieben werden, sind alle 5 Jahre, Fänge im Unterdruckbereich (natürlicher Abzug der Verbrennungsgase) alle 10 Jahre auf Dichtheit ausschließlich vom Rauchfangkehrer zu überprüfen.

Außerdem sind Feuerungsanlagen gemäß § 21 der Sicherheitsvorschriften zu überprüfen. Nennwärmeleistung ist zusätzlich die Einnahme (Abgasmessung).

Übersicht der Fristen:

Leistung	Frist	Umfang
bis 15 kW	3 Jahre	Sicherheit
15 bis 50 kW	2 Jahre	Sicherheit
über 50 kW	Jährlich	Sicherheit

Vom Prüfberechtigten (Gewerbetreibende) muss über das Ergebnis ein Prüfbericht zu erstellen.

**Wichtig:** Eine „Wartung“ oder ein Service ersetzt keine gesetzliche Überprüfung oder ersetzt diese nicht. Die Durchführung wird überwacht und führt natürlich zu einer Kostenbelastung.

#### Der Tipp

Kontaktieren Sie vor jeder Änderung oder Reparatur den beauftragten Rauchfangkehrer.

Es gibt viele Punkte, die beachtet werden müssen. Es geht um die Sicherheit und geht bis zur Verbrennungsluft. Gebäude werden immer dichter gebaut, was Fachmann für Umweltschutz und vorbeugende Maßnahmen ist.

## Ihr Rauchfangkehrer informiert:

### WICHTIGE Informationen für BETREIBER von FEUERUNGSANLAGEN

Mit Beginn der Heizperiode (1. Oktober) sind Abgasanlagen (Rauchfänge, Abgasgänge und Abgasleitungen) sowie Verbindungsstücke wieder zu überprüfen. Diese Überprüfungen sind sicherheitsrelevante Tätigkeiten und gesetzlich verpflichtend vom Rauchfangkehrer durchzuführen.

Die Anzahl sowie der Zeitraum zwischen den einzelnen Überprüfungen sind im öö. Luftreinhalte- u. Energietechnikgesetz 2002 - Oö. LuftRnTG festgelegt. Diese sind abhängig vom Brennstoff, der Heizleistung sowie von der Nutzungsintensität. Gerne informiert Sie Ihr Rauchfangkehrer genauer über die Fristen sowie die durchzuführenden Überprüfungen.

Die Überprüfung der Dichtheit von Fängen hat vor der erstmaligen Inbetriebnahme einer Heizungs- bzw. Feuerungsanlage, nach einer Änderung (z.B. Austausch, Erneuerung) sowie intervallmäßig wiederkehrend durch den Rauchfangkehrer zu erfolgen. Durch diese regelmäßigen Überprüfungen wird gewährleistet, dass keine schädlichen Abgase in den Wohnbereich Ihres Hauses gelangen können.

Fänge, die im Überdruckbereich betrieben werden, sind alle 5 Jahre, Fänge im Unterdruckbereich (natürlicher Abzug der Verbrennungsgase) alle 10 Jahre auf Dichtheit ausschließlich vom Rauchfangkehrer zu überprüfen.

# Infomaterial

## Überprüfungsfristen

**WKO**  
WIRTSCHAFTSKAMMER OBERÖSTERREICH  
Die Rauchfangkehrer

# überprüfungsfristen

ihr rauchfangkehrer informiert



**OZR**  
ÖFFENTLICH ZUGELASSEN  
RAUCHFANGKEHRER



Überprüfung Feuerlöscher: 2 Jahre



Überprüfung Gasleitung: Erdgas 12 Jahre



Überprüfung Elektroanlage: 10 Jahre

Ja, ich möchte eine Beratung / weitere Informationen zu folgenden Überprüfungen:

- ☐ Überprüfung von Fängen und Abgasanlagen
- ☐ Überprüfung von Feuerungsanlagen
- ☐ weitere angebotene Überprüfungen (Feuerlöscher, Elektroanlage, ...)

Name: \_\_\_\_\_

Adresse: \_\_\_\_\_

Firmenstempel

Wir verarbeiten Ihre Daten ausschließlich auf Grundlage der gesetzlichen Bestimmungen (DSGVO, TKG 2003).

# Infomaterial

## Überprüfungsfristen



### Überprüfung der Abgaswege

Die Überprüfung der Fänge (Rauchfänge, Abgasfänge und Abgasleitungen) sowie der Verbindungsstücke stellen gemäß Luftreinhalte- & Energietechnikgesetz sicherheitsrelevante Tätigkeiten dar und dürfen nur von einem durch die Landesregierung berechtigten Rauchfangkehrer durchgeführt werden. Somit wird gewährleistet, dass keine schädlichen Abgase in den Wohnbereich Ihres Hauses gelangen. Die Anzahl der Überprüfungen ist gesetzlich festgelegt und abhängig vom Brennstoff, der Heizleistung sowie von der Nutzungsintensität.

### Dichtheitsprüfung von Fängen

Die Überprüfung von Fängen auf Brandsicherheit, Betriebsdichtheit und Betriebssicherheit ist vor der erstmaligen Inbetriebnahme und nach einer wesentlichen Änderung durchzuführen.

Die Überprüfung der Dichtheit hat wiederkehrend in Abständen von 5 Jahren bei Überdruckfängen, bzw. 10 Jahren bei Unterdruckfängen durch den Rauchfangkehrer zu erfolgen.



ihr öffentlich zugelassener rauchfangkehrer



# Infomaterial

## Überprüfungsfristen

### Wiederkehrende Überprüfungen von Feuerungsanlagen

Diese sind gemäß § 25 Luftreinhalte- & Energietechnikgesetz wiederkehrend auf Einhaltung der Sicherheitsvorschriften und Anlagen ab 15 kW zusätzlich auf Einhaltung der Umweltvorschriften zu überprüfen (Abgasmessung). Die Fristen betragen:

bis 15 kW	3 Jahre	Sicherheit	
15 bis 50 kW	2 Jahre	Sicherheit + Umwelt*	
über 50 kW	jährlich	Sicherheit + Umwelt*	

\* ausgenommen sind: Nutzung unter 250 h/a und Einzelöfen bis Nennwärmebelastung 50 kW.

Die Brennstofflagerung ist Teil der Feuerungsanlage und ebenfalls in die Überprüfung miteinzubeziehen. z. B. sind Erdgasleitungen in Abständen von 12 Jahren (Flüssiggasleitungen 6 Jahre) wiederkehrend auf Dichtheit zu überprüfen.

Überprüfungsberechtigt sind alle Gewerbetreibenden, die eine Prüfnummer des Landes OÖ für den jeweiligen Brennstoff besitzen. Die verordneten Prüfberichte sind bei der Anlage vor Ort zu verwahren und vom Rauchfangkehrer zu kontrollieren. Bei Fehlen der Berichte, führt Ihr Rauchfangkehrer die Überprüfung gerne für Sie durch.

### Der Tipp

Kontaktieren Sie vor jeder Änderung oder Neuerrichtung einer Feuerungsanlage Ihren beauftragten Rauchfangkehrer. Dieser berät Sie objektiv & neutral über notwendige Überprüfungen und informiert Sie gerne über Details.

ihr rauchfangkehrer informiert



# Infomaterial

## Neuerichtung/Umbau

© Adobe Stock

**WKO**  
WIRTSCHAFTSKAMMER OBERÖSTERREICH  
Die Rauchfänger

# neuerichtung/umbau

ihr rauchfänger informiert



Firmenstempel

### Checkliste für den Neubau / Umbau

<input checked="" type="checkbox"/> Zulassung der Abgasanlage beachten	<input checked="" type="checkbox"/> Durchführung durch brennbare Wände beachten
<input checked="" type="checkbox"/> Eignung des Fanges für die geplante Feuerstätte prüfen lassen	<input checked="" type="checkbox"/> Zulassung der Feuerstätte (Wirkungsgrad, CO, Staub)
<input checked="" type="checkbox"/> Versetzvorschriften des Herstellers beachten	<input checked="" type="checkbox"/> Keine festen und flüssigen fossilen Brennstoffe im Neubau
<input checked="" type="checkbox"/> Eigener Bauteil – darf nicht unterbrochen werden	<input checked="" type="checkbox"/> Abnahmebefund des Fanges durch den ÖZR an die Gemeinde
<input checked="" type="checkbox"/> 40 cm Abstand zu brennbaren Materialien (Fang, Verbindungsstück)	<input checked="" type="checkbox"/> Abnahmebefund der Feuerungsanlage durch Prüfberechtigten
<input checked="" type="checkbox"/> Wohnungs- und geschoßeigener Fang	<input checked="" type="checkbox"/> Verbrennungsluftversorgung Feuerstätte (Dunstabzug, kontrollierte Wohnraumlüftung)
<input checked="" type="checkbox"/> Mündung mind. 0,4 m über First oder 1,0 m rechtwinklig zur Dachfläche, Abstand zu Fenstern, Türen und Zuluftöffnungen beachten	<input checked="" type="checkbox"/> Verbindungsstück prüfbar
<input checked="" type="checkbox"/> Überprüfbarkeit (Putztürchen) vorsehen	
<input checked="" type="checkbox"/> Fangtürchen in Garagen nicht zulässig	

**Der Tipp:** Kontaktieren Sie VOR jeder Änderung oder Neuerichtung einer Feuerungsanlage Ihren Rauchfänger. Er berät Sie objektiv & neutral über notwendige Überprüfungen und informiert Sie gerne über Details.





# Infomaterial

## Neuerichtung/Umbau



### Abgasanlagen (Rauch- und Abgasfänge)

Fänge dienen zur sicheren Ableitung von Abgasen über Dach ins Freie. Um zu verhindern, dass diese ins Gebäude dringen, sind einige Punkte vor der Errichtung zu beachten. Diese Broschüre der oö Rauchfängerer soll sie bei der Planung unterstützen.

Fänge sind Bauteile, welche eine technische Zulassung benötigen. Besonders beim Kombinieren von Teilen unterschiedlicher Hersteller ist auf eine Systemzulassung zu achten. Das Typenschild des Fanges gibt Auskunft über die Eignung über den jeweiligen Brennstoff, über die Betriebsart sowie über den erforderlichen Abstand zu brennbaren Materialien. Im Bereich von Fängen sind brennbare Wärmedämmungen unzulässig.

Fänge sind wohnungs- u. geschoßeigen zu errichten. Der Anschluss mehrerer gleichartiger Feuerstätten in einer Bestandseinheit im selben Geschoß ist zulässig. Über mögliche Sonderlösungen informiert sie ihr Rauchfängerer. Fänge brauchen für die laufende Überprüfung am unteren Ende ein Putztürchen sowie im oberen Bereich ein Kehrtürchen. Bei Reinigung von der Fangsohle kann das Kehrtürchen entfallen, wobei der gesicherte Zugang zur Mündung gemäß Arbeitnehmerschutzbestimmungen bauseitig herzustellen ist.

Vor der ersten Inbetriebnahme ist ein Fang auf Brandsicherheit und Dichtheit zu überprüfen. Zusätzlich ist die Betriebs-sicherheit - das Zusammenspiel von Fang, Verbindungsstück und Feuerstätte - zu überprüfen. Der Behörde ist dieser Befund vom öffentlich zugelassenen Rauchfängerer vorzulegen (Abnahmepflicht). Fänge sind wiederkehrend zu überprüfen und ggf. zu reinigen, die Dichtheit in Abständen von 5 (Überdruck) bzw. 10 Jahren (Unterdruck) zu kontrollieren. Dies gewährleistet dauerhaft die Sicherheit in ihrem Zuhause.



# Infomaterial

## Neuerrichtung/Umbau

### Feuerstätten

Bei der Auswahl der Feuerstätte sind einige Punkte zu beachten. Feuerstätten müssen den Bestimmungen des Luftreinhalte- u. Energietechnikgesetzes entsprechen. Nicht alle im Handel erhältlichen Öfen erfüllen die Anforderungen an den Mindestwirkungsgrad und den zulässigen Schadstoffausstoß. Lassen sie sich bereits vor dem Kauf die Zulassung bestätigen.

Die Feuerstätte hat einen Abstand von mind. 40 cm zu brennbaren Stoffen einzuhalten. Der Boden unter und 40 cm davor ist nichtbrennbar auszuführen. Abweichungen sind nur bei Vorliegen eines Prüfberichtes einer Prüfanstalt zulässig, die Bestätigung des Herstellers ist nicht immer ausreichend. Notwendig ist die ausreichende Versorgung mit Verbrennungsluft. Diese kann direkt über einen Luftschacht zur Feuerstätte geführt werden (raumlufunabhängig) oder aus dem Raum entnommen werden. Bei Dunstabzügen, kontrollierter Wohnraumlüftung oder zusätzlichen Feuerstätten kann es zu Problemen beim Betrieb durch zu wenig nachströmender Verbrennungsluft kommen. Der Rauchfangekehrer kann bereits vor der Installation einer geplanten Feuerstätte die Luftversorgung mit einer Messung überprüfen und so die Eignung der Feuerstätte bereits im Vorfeld feststellen.

Beim Verbindungsstück ist ebenfalls ein Mindestabstand von 40 cm zu brennbaren Materialien einzuhalten. Ihr Rauchfangekehrer informiert sie gerne über mögliche Maßnahmen, um diese Abstände zu verringern. Zur leichteren Überprüfbarkeit und Reinigung sind bei jeder Umlenkung Prüföffnungen vorzusehen. Damit kann die Reinigung einfach und rasch erfolgen und die sichere Ableitung der Abgase bleibt gewährleistet.

Feuerungsanlagen sind wie Fänge abnahmepflichtig, der Befund ist der Gemeinde vorzulegen. Diese Abnahme kann von ihrem Rauchfangekehrer, meistens direkt mit dem Kaminbefund, durchgeführt werden. Das spart ihnen Zeit und Geld.

der rauchfangekehrer > > > kompetenz für umwelt und leben



# Infomaterial

## Überprüfungsfristen



Bestellungen über die WTG-Homepage



oder unter [office@ofen.co.at](mailto:office@ofen.co.at)

# Kooperation „E-Check“



Institut für Brandschutztechnik  
und Sicherheitsforschung



## KFE – Sicht-Überprüfung durch ÖZR

# Checkliste „E-Check“



## Durchführung einer Sichtkontrolle elektrotechnischer Sicherheitsanlagen durch den Rauchfangkehrer

KFE EMPFEHLUNG  
ET 200-05<sup>2017</sup>

Kuratorium für Elektrotechnik, A-1030 Wien, Rudolf Sallingerplatz 1, Tel.: +43 1 7135468 mail: [technik@kfe.at](mailto:technik@kfe.at)

Das Ziel dieser KFE-Empfehlung ist es, eine Checkliste zur Durchführung einer Sichtkontrolle elektrotechnischer Sicherheitseinrichtungen durch elektrotechnisch unterwiesene Personen (Rauchfangkehrer) für das Erkennen offensichtlicher Mängel in elektrischen Anlagen zur Verfügung zu stellen. Diese Checkliste kann für Wohngebäude oder für gewerblich genutzte Anlagen verwendet werden um die Sicherheit der elektrischen Anlage im Sinne des Elektrotechnikgesetzes zu gewährleisten.

Wenn der Prüfbefund fehlt oder einer der unten angeführten Punkte (Checkliste) mit JA beantwortet wurde, so ist der Anlagenbetreiber darüber umgehend in Kenntnis zu setzen bzw. ein befugter Elektrotechniker zu kontaktieren.

Prüfbefunde	Ja	Nein
Liegt ein gültiger Prüfbefund der elektrischen Anlage vor? Prüfbefunde für Wohngebäude <b>nicht älter als 10 Jahre</b> Prüfbefunde für Gewerbebetriebe entsprechend den Prüffristen aus der Elektroschutzverordnung: <ul style="list-style-type: none"><li>• <b>längstens 5 Jahre</b>, ausgenommen davon abweichende Zeitabstände:<ul style="list-style-type: none"><li>• <b>längstens 10 Jahre</b> in Büro-, Handels- oder Dienstleistungsunternehmen</li><li>• <b>längstens 3 Jahre</b> im Falle von aussergewöhnlichen Beanspruchungen:<ul style="list-style-type: none"><li>- Feuchtigkeit, Nässe oder Kondens- bzw. Spritzwasser</li><li>- Umgebungstemperaturen von weniger als 20°C oder mehr als 40°C</li><li>- Einwirkungen von Säuren, Laugen oder Lösungsmittel</li><li>- direkte Einwirkungen von Witterungseinflüssen</li><li>- Einwirkungen durch Staub</li></ul></li><li>• <b>längstens 3 Jahre</b> in explosionsgefährdeten Bereichen</li><li>• <b>längstens 1 Jahr</b> in explosionsgefährdeten Bereichen mit einer aussergewöhnlichen Beanspruchung</li><li>• <b>längstens 1 Jahr</b> auf Baustellen</li><li>• <b>längstens 1 Jahr</b> im Falle mehrerer aussergewöhnlichen Beanspruchungen</li></ul></li></ul>		
Liegt ein gültiger Prüfbefund der Blitzschutzanlage (wenn vorhanden) vor? Prüfbefunde für Blitzschutzanlagen <b>nicht älter als 5 Jahre</b>		
Checkliste	Ja	Nein
<ul style="list-style-type: none"><li>- Beschriftung der Sicherungen fehlt oder ist nicht erkennbar</li><li>- Stromkreise ohne Fehlerstromschutzschalter (30mA)</li><li>- Hinweis für das regelmäßige Betätigen der Prüftaste am FI-Schutzschalter fehlt</li><li>- Berührbare, blanke Teile der elektrischen Anlage</li><li>- Blanke Leitungen</li><li>- Offensichtliche Brandspuren oder thermische Belastungen an elektrischen Betriebsmittel erkennbar</li><li>- Unbefestigte (lose) Kabel und Leitungen</li><li>- Bruchige oder poröse Kabel und Leitungen</li><li>- Abdeckungen von Schaltern, Steckdosen, Verbindungsdosen oder Verteiler fehlen oder sind beschädigt</li><li>- Steckdosen ohne Schutzkontakt</li><li>- Mangelhafte Befestigung von elektrischen Betriebsmittel (zB.: Leuchten, Schalter, Steckdosen,...)</li><li>- Defekte Leuchten (zB. gebrochene Abdeckungen) oder defekte/fehlende Leuchtmittel</li><li>- Unzulässige Verbindung von Mehrfachsteckdosen</li><li>- Unzulässige Montage von Antennenanlagen (zB. SAT-Anlagen auf Rauchfang)</li></ul>		

## Durchführung einer Sichtkontrolle elektrotechnischer Sicherheitsanlagen durch den Rauchfangkehrer

KFE EMPFEHLUNG  
ET 200-05<sup>2017</sup>

Elektrotechnik, A-1030 Wien, Rudolf Sallingerplatz 1, Tel.: +43 1 7135468 mail: [technik@kfe.at](mailto:technik@kfe.at)

Beispiele für ihre Checkliste:



Auszug aus der aktuellen Fassung des bundeseinheitlichen Prüfprotokolls



Beispiel für einen Aufkleber für das regelmäßige Betätigen der Prüftaste



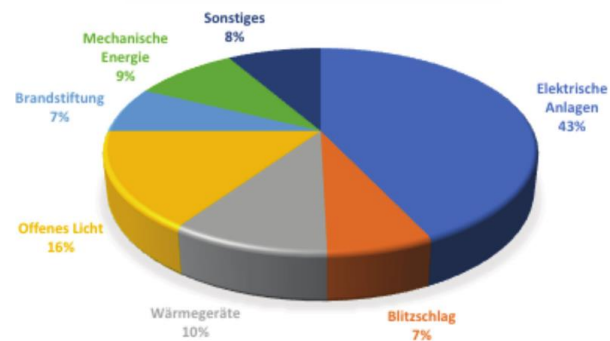
Beispiel für berührbare blanke Teile der elektrischen Anlage und blanke Leitungen



# KFE - Sicht- Überprüfung durch ÖZR



BRANDSCHADENSSTATISTIK 2017



Gesamtbrandschadenshöhe: 55.193.000 €

Quelle: BVS, Brandschadenstatistik 2017

## Brandschadenstatistik 2017 >>>

### 43% der Schadenssumme durch Elektrizität

Jeder dritte Brand entsteht direkt oder indirekt durch Elektrizität und ist somit die häufigste Brandursache in Österreich. Fehlerhafte Elektrogeräte verursachen mehr als die Hälfte der durch Strom verursachten Brandfälle gefolgt von defekten Elektroinstallationen. Bei diesen besteht neben der Brandgefahr auch die Gefahr von Stromschlägen, welche tödlich enden können.

Das Kuratorium für Elektrotechnik (KFE) empfiehlt die Durchführung einer Sichtkontrolle der elektrotechnischen Sicherheitseinrichtungen durch speziell unterwiesene Personen.

Diese Überprüfung kann Schäden frühzeitig erkennen bevor ein Brandschaden entsteht >>> das ist vorbeugender Brandschutz.

der rauchfangkehrer >>> fachmann für brandschutz



Institut für Brandschutztechnik  
und Sicherheitsforschung

# KFE - Sicht- Überprüfung durch ÖZR



**Ihr Rauchfangkehrer>>> der objektive Brandschutzexperte vor Ort**

Um den Aufgaben des vorbeugenden Brandschutzes auch in der heutigen Zeit gerecht zu werden, gibt es den „Elektrotechnisch unterwiesenen Rauchfangkehrer“. Speziell von der Brandverhütungsstelle **zertifizierte Mitarbeiter** führen auf Wunsch eine **Sichtkontrolle** ihrer elektrotechnischen Sicherheitseinrichtungen für sie durch.

ing ihrer Feuerungsanlage einfach und kosten-  
inn Sicherheit sein.

**WKO**   
WIRTSCHAFTSKAMMER OBERÖSTERREICH  
Die Rauchfangkehrer



**SICHERHEITS-CHECK FÜR ELEKTRISCHE ANLAGEN**

Ja, ich möchte den Sicherheit-Check für elektrische Anlagen durchführen lassen:

☐ bitte um Rückruf für Terminvereinbarung

☐ Im Zuge der nächsten Überprüfung

Name: \_\_\_\_\_

Adresse: \_\_\_\_\_

Telefon: \_\_\_\_\_

Wir verarbeiten Ihre Daten ausschließlich auf Grundlage der gesetzlichen Bestimmungen (DSGVO, TKG 2003).

**IBS** Institut für Brandschutztechnik und Sicherheitsforschung

Eine Initiative der Wirtschaftskammer und der Brandverhütungsstelle Oberösterreich.

# Kooperation „E-Check“

## Ausbildung durch



**Institut für Brandschutztechnik  
und Sicherheitsforschung**

- 2-tägige Ausbildung und Praxistag und Prüfung
- Personenbezogene Prüfnummer
- Wiederkehrende Weiterbildung
- Checkliste als Prüfbericht



# TRVB F 124

Erste und erweiterte  
Löschhilfe / 2017

<b>Österreichischer Bundesfeuerwehrverband</b>	<b>Die österreichischen Brandverhütungsstellen</b>	<b>TRVB 124 F</b>
<b>TECHNISCHE RICHTLINIEN VORBEUGENDER BRANDSCHUTZ</b>		
<b>ERSTE UND ERWEITERTE LÖSCHHILFE</b>		

Genehmigt in der 254. Präsidialsitzung des ÖBFV am 1.7.1997 und in der Geschäftsführerkonferenz der öster-	Nachdruck oder Vervielfältigung nur mit Zustimmung der Herausgeber.	<b>Ausgabe 1997</b> Ersatz für Ausgabe 1986
Genehmigt in der 330. Präsidialsitzung des ÖBFV mittels Umlaufbeschluss U003/16 am 27.11.2016 und in der Geschäftsführerkonferenz der öster- reichischen Brandverhütungstellen am 13.12.2016	Nachdruck oder Vervielfältigung nur mit Zustimmung der Herausgeber.	<b>Ausgabe 1.3.2017</b> Ersatz für Ausgabe 1997

# TRVB 124 F

Erste und erweiterte  
Löschhilfe / 2017

- Die neue TRVB gilt für alle Objekte, die nach dem 01.03.2017 errichtet werden oder bewilligungspflichtige Um- und Zubauten.
- Für Bestandsbauten, die im ursprünglichen Konsens betrieben werden, gelten die bisherigen Bestimmungen der TRVB F 124 / 1997.

# TRVB 124 F

Erste und erweiterte  
Löschhilfe / 2017

## Allgemeine Bestimmungen für Feuerlöscher

- Müssen der ÖNORM EN 3 entsprechen
- Müssen an Wand montiert sein (Ausnahme: Nischen oder Löschmittelschrank) und dürfen nicht frei am Boden stehen
- Ein Löscher / Geschoß (ausgenommen: GK1 + Reihenhäuser GK2)
- Sind zu kennzeichnen



# TRVB 124 F

Erste und erweiterte  
Löschhilfe / 2017

## Brandgefährdung

- Gering: Wohn- oder Bürogebäude, Beherbergungsbetriebe, Schulen, Kindergärten
- Mittel: holzverarbeitende Betriebe, Garagen, Verkaufsstätten, KFZ-Werkstätten, Großküchen
- Hohe: Tankstelle, Lagerung brennbarer Gase, Lackierereien.

# TRVB 124 F

Erste und erweiterte  
Löschhilfe / 2017  
Bemessung

Brand- gefährdungs- kategorie	Minimales Löschver- mögen je TFL für die Brandklasse A	Minimales Löschver- mögen je TFL für die Brandklasse	Maximale Netto- Grundfläche	Maximale Grundfläche
geringe	13A	55B		
mittlere	21A	144B		
hohe	27A	233B		

Bisherige Bemessung mit  
Löschmitteleinheiten LE

Brandgefährdung	Nutzfläche	erforderlich (LE)
Normale	je angefangene 200 m <sup>2</sup> <b>oder</b> je angefangene 500 m <sup>2</sup>	4  mindestens ein TFL <b>und</b> 1 DH
Hohe	je angefangene 200 m <sup>2</sup> <b>oder</b> TFL wie für Normale + je angefangene 500 m <sup>2</sup>	12  mindestens ein TFL <b>und</b> 1 DH

# TRVB 124 F

Erste und erweiterte  
Löschhilfe / 2017  
Bemessung

## Beispiel: Wohnanlage

- 4 oberirdische Geschoße mit je 2 Wohnungen (je 80m<sup>2</sup>)
  - Kellerabteile und Technikraum im UG
  - Hauptsächlich Brandklassen A und B.
- Geringe Brandgefährdung, reines Wohnobjekt: 1 Stück TFL 13A / 55B in jedem Wohngeschoß bei Gehweglänge max. 40 m.
- Mittlere Brandgefährdung im Keller: 1 Stück TFL 21A / 144B in jedem Wohngeschoß bei Gehweglänge max. 20 m.

# TRVB 105 H

Österreichischer Bundesfeuerwehrverband	Die österreichischen Brandverhütungsstellen	TRVB 105 H
TECHNISCHE RICHTLINIEN VORBEUGENDER BRANDSCHUTZ		
FEUERSTÄTTEN FÜR FESTE BRENNSTOFFE		

# TRVB 105 H

## Feuerstätten für feste Brennstoffe

### Wichtige Punkte zu beachten:

- Gilt nicht für elektrisch oder mit Gas betriebene Herde und Kochstellen und Ethanolöfen

Von dieser Richtlinie ausgenommen sind elektrisch oder mit Gas betriebene Herde und Kochstellen, sowie mit Ethanol betriebene Feuerstätten.



# TRVB 105 H

## Feuerstätten für feste Brennstoffe

### Wichtige Punkte zu beachten:

- Gilt nicht für elektrisch oder mit Gas betriebene Herde und Kochstellen und Ethanolöfen
- Definition Feuerungsanlage weicht vom LuftREnTG ab

Feuerungsanlagen bestehen aus der Feuerstätte (Ofen, Herd u. dgl.), dem Verbindungsstück (Rauchrohr, Rauchkanal, Poterie), den dazugehörigen Armaturen und der Abgasanlage. Abgasanlagen werden in dieser Richtlinie nicht behandelt, da diese den einzelnen landesrechtlichen Bestimmungen unterliegen.

# TRVB 105 H

## Feuerstätten für feste Brennstoffe

### 4.2.3.1 Seriensgefertigte Feuerstätten

Seriensgefertigte Feuerstätten sind bei Fußbodenkonstruktionen mit brennbaren Baustoffen auf eine Fußbodenauflage mit dem Brandverhalten mindestens A2 aufzustellen. Diese Auflage muß den Grundriss der Feuerstätte mindestens 5 cm, auf der Bedienungsseite mindestens 30 cm überragen (siehe Bild 4). Auf etwaige statische Erfordernisse bei der Aufstellung ist zu achten.

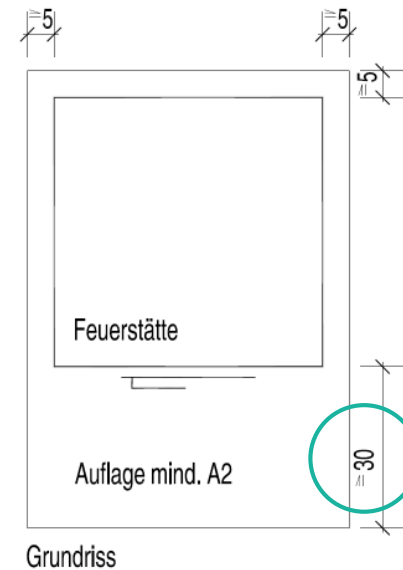


Bild 4 – Fußbodenauflage mind. A2 auf Fußbodenkonstruktion mit brennbaren Baustoffen

# TRVB 105 H

## Feuerstätten für feste Brennstoffe

### Wichtige Punkte zu beachten:

- Gilt nicht für elektrisch oder mit Gas betriebene Herde und Kochstellen
- Definition Feuerungsanlage weicht vom LuftREnTG ab
- Vorlageblech 40 cm lt. HaBV (nicht 30 cm)
- Bei "ursprünglicher" TRVB war Herd mit geschlossener Herdplatte ohne Überbau und mit öffentlicher erlaubt

# TRVB 105 H

## Feuerstätten für feste Brennstoffe

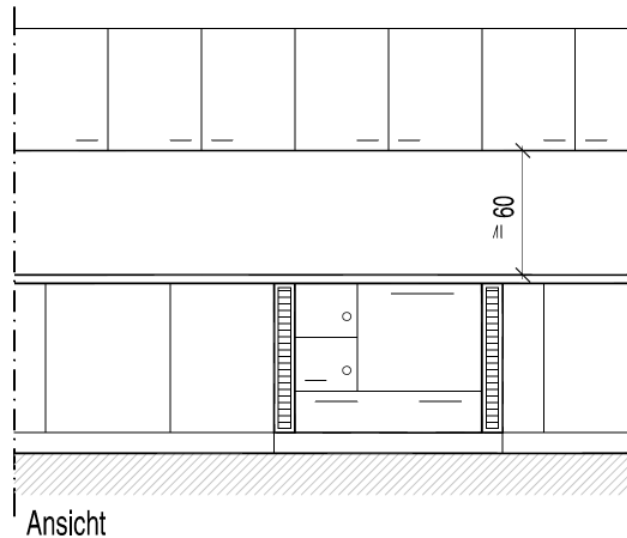


Bild 9 – Überbauung bei geschlossener Herdplatte

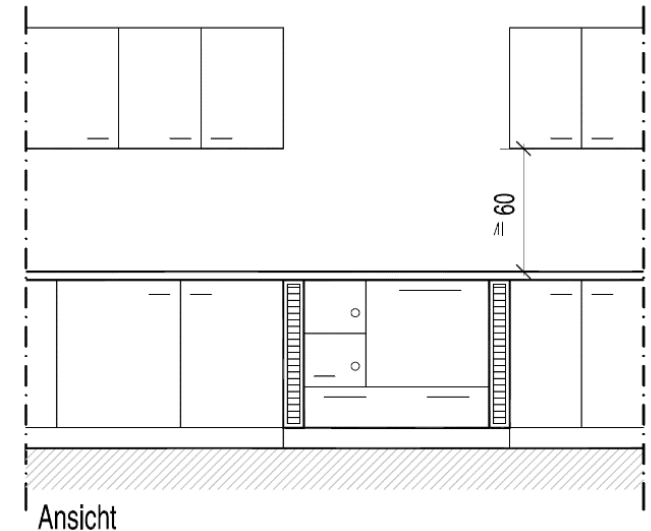



Bild 10 – Überbauung bei offener Herdplatte


Ursprünglich vertauscht

	<p><b>Informationsblatt</b></p> <p><b>Umgang mit bestehenden Anlagen</b></p> <p><b>(Sanierung, Reparatur und Wiederaufbau)</b></p>
--	--

## **Sanierung oder Reparatur mit nachweislicher Verbesserung eines bereits versetzten Kachelofens am gleichen Standort**

Die Verbesserung sollte dokumentiert werden, der verbesserte Ofen unterliegt **nicht** den Bestimmungen des LuftREnTG über das Inverkehrbringen (15A BVG).

# Kachelofen- verband

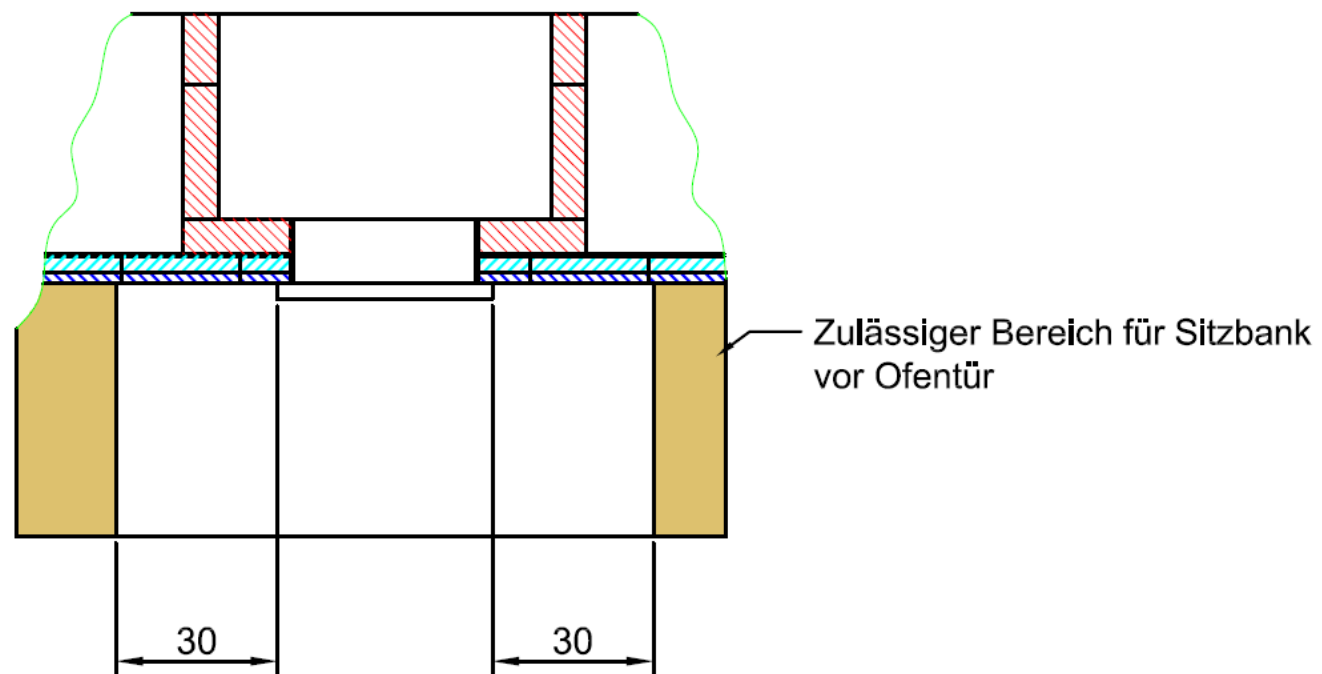
	<p><b>Informationsblatt</b></p> <p><b>Umgang mit bestehenden Anlagen</b></p> <p><b>(Sanierung, Reparatur und Wiederaufbau)</b></p>
--	--

**Wiederaufbau im Originalzustand bei zuvor bereits versetzten Kachelöfen an einem neuen Standort**

Der Technische Ausschuss des Kachelofenverbandes sieht es als erforderlich an, zum Nachweis den Kachelofen vor dem Abbau ausreichend bildlich und maßstäblich zu dokumentieren, um nachzuweisen, dass es sich um denselben Ofen handelt.


	<b>Technischer Ausschuss</b>  <b>Ofenbank</b>	<b>MERKBLATT 9</b> <b>Seite 2 / 9</b> Ausgabe Juni 2018
--	---	--

Abstände Sitzbank vor Ofentür



# Kachelofen- verband

Merkblatt 10 / 2018

	<b>Technischer Ausschuss</b>  <b>UmweltPlus Brennraum</b>	<b>MERKBLATT 10</b> <b>Seite 1 / 8</b> Ausgabe Oktober 2018
--	---	--

Dieses Merkblatt dient als Hilfestellung beim Bau eines UmweltPlus Brennraums. Dieser zeichnet sich durch niedrigste Emissionswerte aus. Die Emissionswerte der Vereinbarung gemäß Art. 15a BVG über das „Inverkehrbringen von Kleinfeuerungen und die Überprüfung von Feuerungsanlagen und Blockheizkraftwerken“ werden eingehalten.



# Kachelofen- verband Merkblatt 10 / 2018

## Kennzeichen UmweltPlus-Brennraum

- oberhalb des Brennraums eine Dämmplatte mit Temperaturbeständigkeit  $> 1100\text{ }^{\circ}\text{C}$  aufweisen (z.B. Thermax SF 600, Rath System Duo Plus, Silca Silcawool Board, ...). Die Wärmeleitfähigkeit der Platte muss unter  $0,35\text{ W/mK}$  bei  $600\text{ }^{\circ}\text{C}$  liegen.
- Luftschlitze im Brennraum an den Seiten gemäß der Berechnung.

# Kachelofen- verband Merkblatt 10 / 2018 UmweltPlus Brennraum



# Kachelofen- verband Merkblatt 10 / 2018 UmweltPlus Brennraum

## Feuerraum Heizungsherd ÖKOALPIN und ÖKOALPIN PLUS

1 Eingang Verbrennungsluft / 2 Obere Rauchgaszüge / 3 Wärmetauscher für thermische Ablaufsicherung / 4 Heitzasche aus spezieller Legierung mit hohem Wirkungsgrad  
5 Feuerraum ausgekleidet mit hochwertigen Schamottesteinen / 6 Fixer Feuerrost / 7 Höhenverstellbarer Feuerrost (Hebe-Senk-Rost) / 8 Dreifach-verglaste Feuertür mit selbstreinigendem Sichtfenster / 9 Anschluss für externe Verbrennungsluftzufuhr

Heizungsherde  
ÖKOALPIN



Heizungsherde  
ÖKOALPIN PLUS



# Kachelofen- verband Bedienungs- anleitung



## Unser Kachelofen

Name:  
Adresse:  
Standort:

### Bedienungsanleitung für unseren Kachelofen mit UmweltPlus Brennraum



Firma



## Besondere Hinweise

Bemerkungen Ihres Hafners/Ihrer Hafnerin:

Die fachgerechte Aufstellung  
bestätigt Ihnen:

Die Anlage wurde in Ordnung übernommen:

Unterschrift und Stempel des Hafnerbetriebs

Unterschrift des Kunden

Ort

Datum

Österreichischer Kachelofenverband, Dassanowskyweg 8, 1220 Wien, Tel.: 01 2565885-0  
www.kachelofenverband.at, www.unserkachelofen.at

# Kachelofen- verband Merkblatt 15 / 2018

## Merkblatt 15

### **Brotbackofen** mit UmweltPlus - Verbrennungstechnik

Technischer Ausschuss  
(Österreichischer Kachelofenverband)



Ausgabe 1: Oktober 2018




Anmerkung: Messungen haben gezeigt, dass die Emissionsanforderungen der Vereinbarung gemäß Art. 15a B-VG über das „Inverkehrbringen von Kleinfeuerungen und die Überprüfung von Feuerungsanlagen und Blockheizkraftwerken“ bei Einhaltung der Festlegungen dieses Merkblatts in der Regel eingehalten werden.

DER HAFNER

# ÖNORMEN Paket der Innung


← → ↻ <https://www.wko.at/branchen/ooe/gewerbe-handwerk/rauchfangkehrer/start.html> ☆  

**WKO**  Oberösterreich ▼ Kontakt ▼ Mein WKO >

Meine Branche ▼ Themen ▼ **Veranstaltungen** Die Wirtschaftskammer ▼ Suchbegriff ... 🔍

🏠 > Meine Branche > Sparte Gewerbe und Handwerk > Rauchfangkehrer

---



## Rauchfangkehrer - Oberösterreich

Navigation ▼

Die Landesinnung der Rauchfangkehrer hilft Ihnen gerne weiter.

1. Schritt:  
WKO Seite

**Ich möchte ...**

- > zum Ausbildungsangebot 2018/2019
- > wissen, welcher Rauchfangkehrer für mich zuständig ist
- > Kollektivverträge, Lohn- und Gehaltstabellen lesen
- > zum Gewerbe-Finanzcheck

**Kontakt**

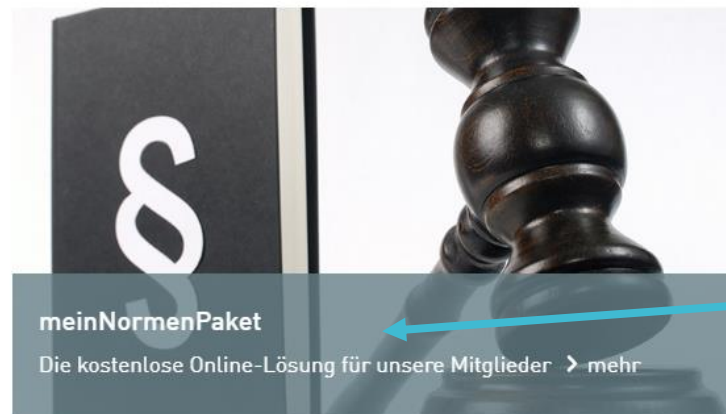
Hessenplatz 3  
4020 Linz

Telefon +43 5 90 909 4121  
E-Mail [rauchfangkehrer@wkoee.at](mailto:rauchfangkehrer@wkoee.at)  
Web <https://www.rauchfangkehrer-ooe.at>

> Detaillierte Kontaktseite




# ÖNORMEN Paket der Innung




2. Schritt:  
meinNormenPaket



# ÖNORMEN Paket der Innung

**WKO**  Oberösterreich 

Kontakt  Mein WKO 

Meine Branche  Themen  Veranstaltungen Die Wirtschaftskammer Suchbegriff ...  > Meine Branche > Sparte Gewerbe und Handwerk > Rauchfangkehrer, Landesinnung > meinNormenPaket **Rauchfangkehrer - Oberösterreich**Navigation **meinNormenPaket**

Die kostenlose Normen-Lösung für unsere Mitglieder

Stand: 07.02.2019      Es ist es uns ein Anliegen, die **Qualität** der Produkte & Dienstleistungen in unserer Branche ständig zu erhöhen. Daher stellen wir mit dem Service meinNormenPaket unseren Mitgliedern **Expertenwissen aus der Branche** zur Verfügung. Was in Standards steht, ist anerkanntes Fachwissen aus der Praxis für die Praxis. Denn bei der Entwicklung von Standards engagieren sich jene, die diese Regeln benötigen und anwenden.

Standards einfach anwenden

meinNormenPaket ist ein Service der Landesinnung der OÖ Rauchfangkehrer für ihre Mitglieder. Diese Branchenlösung für Klein- und Mittelbetriebe wird von Austrian Standards zur Verfügung gestellt und bietet einen **einfachen Zugang zu aktuellen ÖNORMEN**.

Kontakt

Hessenplatz 3  
4020 LinzTelefon **+43 5 90 909 4121**  
E-Mail **rauchfangkehrer@wkoee.at**  
Web **https://www.rauchfangkehrer-ooe.at**[> Detaillierte Kontaktseite](#)

Das könnte Sie auch interessieren

[> Meisterprüfung und Befähigungsprüfung](#)  
[> Ergebnisse der schriftlichen Prüfungen](#)



# ÖNORMEN Paket der Innung



## Ihre Vorteile

- **Einfacher Zugang:** Sie haben einen praktischen Online-Zugang zu Ihren Standards – und das von überall, rund um die Uhr.
- **Qualifiziertes Nachschlagewerk:** Sie haben immer ein professionelles Nachschlagewerk zur Hand.
- **Vorselektion:** Eine branchenbezogene Dokumenten-Vorschlagsliste kann Ihnen Zeit bei der Suche nach relevanten Standards sparen.
- **Keine Nutzungspauschale:** Durch Ihre Mitgliedschaft können Sie gratis auf 30 frei ausgewählte Standards zugreifen.
- **Auf dem letzten Stand:** Die automatische Aktualisierung der Standards stellt sicher, dass Sie immer die aktuelle Version haben.

## Weitere Informationen über meinNormenPaket

- Allgemeine Informationen zu meinNormenPaket finden Sie im [Produktfolder](#) (Verlinkung im Anhang „Produktfolder“)
- Details zu Ihrer Branchenlösung finden Sie im [Brancheninfoblatt](#) (Verlinkung im Anhang „Brancheninfoblatt“)
- Eine Anleitung zur Aktivierung und Anwendung der Lösung finden Sie im [Benutzerhandbuch](#) (Verlinkung im Anhang „Benutzerhandbuch“)
- [Anleitungsfaden zur Registrierung](#)
- [Videomitschnitt Webinar 6.2.2019](#)

## Beratung und Support

Landesinnung OÖ der Rauchfänger


T 05 90909 4121

## [Zugang zu meinNormenPaket](#)


Für die Anmeldung sind Ihre WKÖ-Zugangsdaten (E-Mail-Adresse und Kennwort) unbedingt erforderlich. Sollten Sie diese nicht wissen, rufen Sie bitte die kostenlose Servicehotline unter 0800 221 221 (Mo. - Fr. 8 - 20 Uhr, Sa. 8 - 12 Uhr) an.

3. Schritt: Zugang  
meinNormenPaket

# ÖNORMEN Paket der Innung

DE SPRACHENANMELDUNGWARENKORBZUM WEBSHOP

ÜBER STANDARDSPRODUKTE & LEISTUNGENNEWSROOMVERANSTALTUNGENÜBER UNSAlles durchsuchen



**WKO**  
WIRTSCHAFTSKAMMER OBERÖSTERREICH  
Die Rauchfangkehrer

**meinNormenPaket**

**Ansprechpartner**

Landesinnung OÖ der Rauchfangkehrer  
Tel.: 05 90909 4121/4122/4123

### REGISTRIERUNG


#### Registrierung

Willkommen im Normenportal der Landesinnung OÖ der Rauchfangkehrer und Austrian Standards. Um diesen Dienst nutzen zu können, müssen Sie zunächst Ihre Zugangsdaten im Portal der Landesinnung mit einem Konto bei Austrian Standards verbinden.

- Ich bin bereits registrierter User bei Austrian Standards
- Neu-Registrierung bei Austrian Standards


**INTERNATIONALE STANDARDS**

Egal welche Sprache & welcher Markt: Internationale Standards bestellen!




**LITERATUR-TIPP**

Kropik/Wiesinger: General- und Subunternehmer in der Bauwirtschaft. Jetzt bestellen!




**FACHKONGRESS**

3. IoT-Fachkongress 2019 - mit Standards in die Zukunft! 23.10.2019.






**LITERATUR-TIPP**

Normensammlung Energiemanagement - die 18 wichtigsten Normen in einem Band!



KONTAKT & SERVICEKARRIERE BEI AUSTRIAN STANDARDSAN DER NORMUNG TEILNEHMENMEDIATHEKNEWSLETTERFOLGEN SIE UNS AUFTwitterFacebookLinkedIn

Member of   

© 2019 Austrian Standards Impressum : Rechtliches und AGB : Datenschutz : NormG 2016 : Barrierefreier Zugang : Sitemap

4. Schritt: Auswahl

# ÖNORMEN Paket der Innung

The screenshot shows the Austrian Standards website interface. At the top, there is a navigation bar with links for 'AUSTRIAN STANDARDS', 'SPRACHEN', 'MEIN KONTO', 'ANWENDUNGEN', 'WARENKORB', and 'ZUM WEBSHOP'. Below this is a secondary navigation bar with 'ÜBER STANDARDS', 'PRODUKTE & LEISTUNGEN', 'NEWSROOM', 'VERANSTALTUNGEN', 'ÜBER UNS', and a search bar. A welcome message 'Willkommen, Ing. Gerhard Hofer' is displayed. The main content area is divided into two columns. The left column, titled 'WKO WIRTSCHAFTSKAMMER OBERÖSTERREICH Die Rauchfangkehrer', contains the 'meinNormenPaket' section with an 'Ansprechpartner' and a list of 'MEINE DATEN UND EINSTELLUNGEN'. The right column, titled 'MEINE ANWENDUNGEN', shows a list of applications: 'myCommittee', '[term-lex]', 'Webshop', 'Normen-Entwurf Portal', and 'meinNormenPaket'. A blue box with the text '5. Schritt: meinNormenPaket' and an arrow points to the 'meinNormenPaket' option. Below the main content area, there are sections for 'INTERNATIONALE STANDARDS', 'LITERATUR-TIPP', 'FACHKONGRESS', and another 'LITERATUR-TIPP'. The footer contains a 'KONTAKT & SERVICE' section and a 'FOLGEN SIE UNS AUF' section with social media icons. A cookie notice is visible at the bottom.

**AUSTRIAN STANDARDS** DE SPRACHEN MEIN KONTO ANWENDUNGEN WARENKORB ZUM WEBSHOP

ÜBER STANDARDS PRODUKTE & LEISTUNGEN NEWSROOM VERANSTALTUNGEN ÜBER UNS Alles durchsuchen

Willkommen, Ing. Gerhard Hofer HILFE

**WKO** WIRTSCHAFTSKAMMER OBERÖSTERREICH Die Rauchfangkehrer

**meinNormenPaket**

**Ansprechpartner**

Landesinnung OÖ der Rauchfangkehrer  
Tel.: 05 90909 4121/4122/4123

**MEINE DATEN UND EINSTELLUNGEN**

- » Benutzerdaten ändern
- » Kontaktdaten ändern
- » Passwort ändern
- » Newsletter-Einstellungen ändern
- » Rechnungsadresse ändern
- » Lieferadresse ändern

**MEINE ANWENDUNGEN**

Meine Anwendungen

Bitte wählen Sie die gewünschte Online Anwendung aus der Liste:

- myCommittee
- [term-lex]
- Webshop
- Normen-Entwurf Portal
- **meinNormenPaket**

**5. Schritt: meinNormenPaket**

**INTERNATIONALE STANDARDS**

**Ansprechpartner**

Datenbank gemäß NormG

Norm-Einsicht (kostenlos)

Kontaktformular


Standort & Anfahrt


**KONTAKT & SERVICE** KARRIERE BEI AUSTRIAN STANDARDS AN DER NORMUNG TEILNEHMEN MEDIATHEK NEWSLETTER FOLGEN SIE UNS AUF


Für Ihr besseres Nutzererlebnis verwendet Austrian Standards Cookies (mehr dazu). Impressum - Rechtliches und AGB - Datenschutz - NormG 2016 - Barrierefreier Zugang


# ÖNORMEN Paket der Innung




AUSTRIAN  
STANDARDS


DE SPRACHEN 

MEIN KONTO 

ANWENDUNGEN 

 0 WARENKORB

ZUM WEBSHOP


 ÜBER STANDARDS

PRODUKTE & LEISTUNGEN


NEWSROOM

VERANSTALTUNGEN


ÜBER UNS

Alles durchsuchen 

Willkommen, Ing. Gerhard Hofer

MEINNORMENPAKET MENÜ 

HILFE




**WKO**  
WIRTSCHAFTSKAMMER OBERÖSTERREICH  
Die Rauchfangkehrer


**meinNormenPaket**


Ansprechpartner

Landesinnung OÖ der Rauchfangkehrer  
Tel.: 05 90909 4121/4122/4123

**GÜLTIGKEIT** 

» Gültig (14)

**FAVORITEN** 

**VORSCHLAGSLISTEN** 

» Vorschlagsliste (34)


MEINE DOKUMENTE | DOKUMENTE HINZUFÜGEN

TITEL

NUMMER


☐ Suchergebnis weiter verfeinern



SUCHEN


SORTIERUNG: Relevanz 

NEUE SUCHE

TREFFER: 14


TREFFER/SEITE: 10 

SEITE:  1 2 




**Abgasanlagen und Luftschächte - Bezeichnungen**  
ÖNORM B 8208:2018 01 15  
Produkttyp: Norm

DOKUMENT ÖFFNEN (DEUTSCH) | FAVORITEN | DETAILS



**Sanierung von Abgasanlagen - Planung und Ausführung**  
ÖNORM B 8206:2016 06 01  
Produkttyp: Norm

DOKUMENT ÖFFNEN (DEUTSCH) | FAVORITEN | DETAILS



**Heizungsanlagen - Anforderungen an die Bau- und Sicherheitstechnik sowie an den Brand- und Umweltschutz**  
ÖNORM H 5170:2016 04 01  
Produkttyp: Norm

DOKUMENT ÖFFNEN (DEUTSCH) | FAVORITEN | DETAILS

# ÖNORMEN Paket der Innung



## Abgasanlagen und Luftschächte - Bezeichnungen

ÖNORM B 8208:2018 01 15

Produkttyp: Norm

[DOKUMENT ÖFFNEN \(DEUTSCH\)](#) | [FAVORITEN](#) | [DETAILS](#)



## Sanierung von Abgasanlagen - Planung und Ausführung

ÖNORM B 8206:2016 06 01

Produkttyp: Norm

[DOKUMENT ÖFFNEN \(DEUTSCH\)](#) | [FAVORITEN](#) | [DETAILS](#)



## Heizungsanlagen - Anforderungen an die Bau- und Sicherheitstechnik sowie an den Brand- und Umweltschutz

ÖNORM H 5170:2016 04 01

Produkttyp: Norm

[DOKUMENT ÖFFNEN \(DEUTSCH\)](#) | [FAVORITEN](#) | [DETAILS](#)

# ÖNORMEN Empfehlung

- ÖNORM B 2331: Brandschutz in Holzbauten
- ÖNORM B 8201: Überprüfung auf freien Querschnitt und Dichtheit
- ÖNORM B 8206: Sanierung von Abgasanlagen
- ÖNORM B 8207: Leitern und Laufstege
- ÖNORM B 8208: Bezeichnungen
- ÖNORM B 8210: Mischen von Fangbaustoffen
- ÖNORM B 8211: Abgasführung von gebläseunterstützten atmosphärischen Gas-Feuerstätten
- ÖNORM B 8212: Luft-Abgas-Systeme
- ÖNORM B 8311: Installation und Errichtung von Feuerstätten

# ÖNORMEN Empfehlung

- ONR 28205: Systemabgasanlagen
- ÖNORM H 5170: Anforderungen an die Sicherheitstechnik
- ÖNORM H 5152: Brennwertanlagen - Planungsrichtlinien
- ÖNORM EN 15.287-1: Abgasanlagen – Planung, Montage und Abnahme

Vertragspartnerstatistik - Landesinnung Rauchfangkehrer Österreich 30 Dok.

Kommerzielle Information, Ausschlüßliche Verwendung für Vertragspartner, Keine Weitergabe an Dritte!  
per März 2019

Benutzer				Portfolio		
Berechtigte Vertrag	Registriert	Ausnutzung	Aktive Firmen	Gesamte Normanzahl	Verschiedene Normen	Wert Normen
92	24	26,09%	20	193	37	20.734

Neuregistrierungen		Normenbezug im MNP		Wertzuwachs Portfolio	
abzüglich Abgänge (Eingebrosen)		(Gesamtnormen)		(Preis in EUR, nie im Wettbewerb, ohne Rabatt)	
vor Apr 18	0		0		0
Apr 18	0		0		0
Mai 18	0		0		0
Jun 18	0		0		0
Juli 18	0		0		0
Aug 18	0		0		0
Sep 18	0		0		0
Ok18	0		0		0
Nov 18	1		0		0
Dez 18	0		0		0
Jän 19	9		50		5.249
Feb 19	13		138		14.726
Mär 19	1		5		760
12 Monate	24		193		20.734
Gesamt	24		193		20.734

ÖNORMEN  
Paket der Innung



Danke

# Produktpräsentation SNAP-LOCK